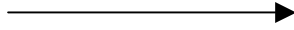


Schematischer Verfahrensablauf mit Bereitschaft zum Wehrrersatzdienst

Behörde

Einwohnermeldeamt



Aufgabe: Richtigkeit prüfen

Wehrpflicht- Mann

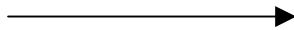
- Deutsch

- 18. Lebensjahr vollendet

gegebenenfalls innerhalb von 10 Tagen nach Erhalt berichtigen und rücksenden

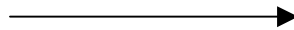


Kreiswehrrersatzamt

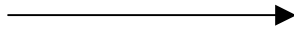


nicht Wehrpflichtig

Wehrpflichtig, zur Musterung zugelassen



Kreiswehrrersatzamt



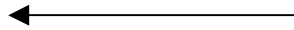
Aufgabe: Zur Vorbereitung der Musterung beiliegende Fragebögen ausfüllen

Ab diesem Zeitpunkt kann ein

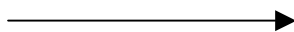
Kriegsdienstverweigerungsantrag verfasst

und an das zuständige Kreiswehrrersatzamt

gesendet werden.



Kreiswehrrersatzamt

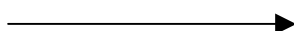


Bescheinigung über den Erhalt des

Kriegsdienstverweigerungsantrags



Kreiswehrrersatzamt



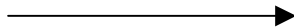
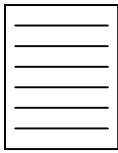
Information über den voraussichtlichen

Zeitraum des Musterungsterms

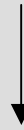


Wehrpflichtiger

Kreiswehrrersatzamt

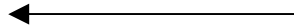


Einladung zum Musterungstermin



Musterungstermin wahrnehmen

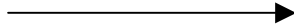
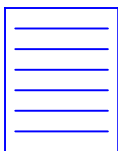
Kreiswehrrersatzamt



Es wird nach ärztlichen
Gesichtspunkten die Wehr-
diensttauglichkeit festgestellt



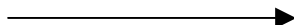
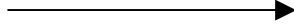
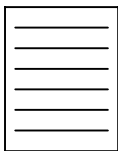
Kreiswehrrersatzamt



Ergebnis der Musterung
Tauglichkeitsgrad 3
= nicht Wehrdienstpflichtig
Tauglichkeitsgrad 1 oder 2
= Wehrdienstpflichtig

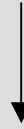


Bundesamt für den Zivildienst



Keine Anerkennung als
Kriegsdienstverweigerer=
Wehrdienstpflicht

Anerkennung als Kriegsdienstverweigerer



Alternativdienst finden:

- Zivilschutz
- Katastrophenschutz
- Entwicklungsdienst
- Freiwilliges Soziales Jahr
- Freiwilliges Ökologisches Jahr